

---

## PRESSEMITTEILUNG

**Dotter-Stiftung stellt über 300.000 Euro für  
Sanierungsarbeiten im Ernst-Ludwig-Saal bereit**



---

Darmstadt-Eberstadt, den 11.05.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gute Nachrichten für ein architektonisches Juwel im Herzen von Eberstadt, dem südlichsten Stadtteil von Darmstadt: Der Ernst-Ludwig-Saal, im Jahre 1906 errichtet als Saalbau für das heute nicht mehr vorhandene Gasthaus „Zum Schwanen“ und 1990 durch bürgerschaftliches Engagement vor dem Abriss bewahrt, erhält für innenarchitektonische Maßnahmen in den Jahren 2021, 2022 und 2023 insgesamt 300.000 Euro von der Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung. Der Stiftungsvorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, auf diese Weise zum Erhalt und zur Verbesserung der Ausstattung der „guud Stubb“ der Eberstädter beizutragen. Alle Arbeiten finden unter Federführung und in enger Abstimmung mit der Centralstation Darmstadt, dem Betreiber des Ernst-Ludwig-Saales im Auftrag der Wissenschaftsstadt Darmstadt, statt. Alle Maßnahmen werden selbstverständlich unter Einhaltung der geltenden Denkmalschutz- und Brandschutzaufgaben durchgeführt.

Aus Stiftungsmitteln sollen unter anderem ein neuer Innenanstrich, neue Vorhänge, zeitgemäße Bühnenausstattung und farblich passende, hochwertige Stühle finanziert werden. Mit einer Machbarkeitsstudie ist bereits ein Eberstädter Architekturbüro beauftragt; diese wird ebenso von der Stiftung finanziert.

Das Dotter-Versprechen, also der Rückfluss der Netto-Einnahmen aus den Dotter-Konzerten in die Sanierung des Ernst-Ludwig-Saales, gilt weiterhin. Bisher sind auf diese Weise fast 40.947 Euro zusammengekommen. Das seitens der Dotter-Stiftung zur Verfügung gestellte Gesamtbudget beläuft sich damit auf fast 341.000 Euro.

Karl G. Dotter, Geschäftsführender Vorstandsvorsitzender der Dotter-Stiftung freut sich: „Der Ernst-Ludwig-Saal gehört seit Beginn der Stiftungstätigkeit zu den Projekten der Dotter-Stiftung. Es ist der Stiftung ein Herzensanliegen, das Zentrum des gesellschaftlichen Lebens von Eberstadt mit unseren Mitteln und in Zusammenarbeit mit der Centralstation und den Vereinen vor Ort zu verbessern.“

Meike Heinigk und Lars Wöhler, Geschäftsführung der Centralstation Darmstadt: „Als von Seiten der Wissenschaftsstadt Darmstadt beauftragten Betreibers des Ernst-Ludwig-Saals begrüßen wir es natürlich sehr, dass die Dotter-Stiftung ihr schon seit Jahren vorhandenes Engagement nun nochmals sehr stark ausweiten wird. Dafür sind alle Beteiligten sehr dankbar. Schließlich werden somit in absehbarer Zeit Rahmenbedingungen geschaffen, die den zukünftigen Nutzerinnen und Nutzern spürbar zu Gute kommen werden. Wir freuen uns, wenn dies nach einem hoffentlich baldigen Ende der Corona-Pandemie der Fall sein wird.“

Jochen Partsch, Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt: „Der Ernst-Ludwig-Saal ist der zentrale und traditionsreiche Treffpunkt für Eberstadts Bürgerschaft und Vereine, für das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern, für das kulturelle Leben und den Zusammenhalt im Stadtteil. Wir sind der Dotter-Stiftung außerordentlich dankbar für ihren finanziellen und inhaltlichen Einsatz. Der Dank gilt ebenso allen in der Vergangenheit und heute ehrenamtlich hier tätigen Menschen, so im „Kulturellen Förderverein Ernst-Ludwig-Saal“ oder auch bei der Frankensteinbühne, die dieses Schmuckstück hoffentlich bald wieder mit Leben füllen können.“

---

**Kontakt für Presseanfragen:**

Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung  
Steffen Meder  
Pressesprecher  
Zerninstr. 10  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Fon: +49 61 51 13 69 550  
Mobil: +49 151 26 17 37 55  
Fax: +49 61 51 13 69 548  
[presse@dotter-stiftung.de](mailto:presse@dotter-stiftung.de)  
[www.dotter-stiftung.de](http://www.dotter-stiftung.de)